

Bitte erstellen Sie zukünftig Ihre drei Abituraufgaben jeweils nach dem folgenden Raster:

I) Material für die Prüflinge

a) Aufgabenstellung:

Bitte ohne Angaben der Anforderungsbereiche,
aber mit prozentualer Gewichtung etwaiger Teilaufgaben zur Orientierung der Prüflinge

b) Material:

Hier das gesamte zu bearbeitende Material für die Schülerhand.
Erinnerung: Der Originaltext darf nicht sinnentfremdend gekürzt werden. Bitte Zeilennummerierung und Quellenangaben nicht vergessen.

II) Material für die Auswahlkommission

Aufgabenart	Z. B. Interpretation literarischer Texte
Aufgabentitel	Z. B. Gedichtvergleich Eichendorff-Trakl
Standardbezug	Hier ca. drei bis vier wesentliche (!) Standards aus den Bildungsstandards für die allgemeine Hochschulreife auswählen, die Sie mit dieser Aufgabe abprüfen wollen. Tipp: Falls Sie unsicher sind, welche Standards für das gewählte Aufgabenformat „passen“, können Sie sich an den Musteraufgaben des IQB orientieren: → https://www.iqb.hu-berlin.de/bista/abi/deutsch/aufgaben
Aufgabenstellung	Hier wählen Sie die gleichen Formulierungen wie auf dem Aufgabenblatt für die Prüflinge, inkl. prozentualer Gewichtung etwaiger Teilaufgaben (z.B.: ca. 60 Prozent). Hinzu kommt hier auch noch jeweils die Zuordnung der Anforderungsbereiche .
Grundlegende Voraussetzungen	Hier steht all das, was in der Vergangenheit als „ Unterrichtliche Voraussetzungen “ anzuführen war, u.a. Halbjahrs-Verortung der zur Aufgabe passenden Unterrichtsreihe(n) und -methoden, dazugehörige Klausurangaben, ggf. Besonderheiten der Lerngruppe oder Situation in der Oberstufe etc.
Erwartungshorizont / Korrektur- und Bewertungshinweise (jeweils mit Standardbezug)	Gliedern Sie Ihren EWH jeweils bezogen auf diejenigen Standards, die Sie ausgewählt haben (s.o.). Eine Darstellung mit Spiegelstrichen oder tabellarisch ist dabei erfahrungsgemäß übersichtlicher/sinnvoller als ein Fließtext. Gehen Sie dabei u.a. auf Folgendes ein: 1) Inhaltliche Erwartungen: Orientiert an den ausgewählten Standards ist dies der Hauptteil des EWH, der die zu erwartende Schülerleistung <u>inhaltlich präzisiert</u> beschreibt. 2) Erwartete Darstellungsleistung: Dieser Absatz kann vergleichsweise kurz gefasst werden, da die allgemeinen „Hinweise zur Darstellungsleistung“ ja ohnehin aufgabenübergreifend zu berücksichtigen sind. 3) Ggf. ergänzende Korrektur- und Bewertungshinweise , sofern nicht bereits im inhaltlichen Teil des EWH konkretisiert.